



## **SITZUNGSVORLAGE**

öffentlich

<b>⇓ Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	
Sozial-, Jugend- und Seniorenausschuss	07.08.2013	
Samtgemeindeausschuss	08.08.2013	
Samtgemeinderat	25.09.2013	

### **Betreff:**

**Gemeinsamer Antrag der Gruppe SPD, Bündnis 90 Die Grünen und Bürgerwille betr. Einstellung jeweils einer zusätzlichen pädagogischen Betreuungskraft sukzessive in allen altersgemischten Gruppen der Kindertagesstätten der Samtgemeinde Esens (d. h. mit Kleinstkindern unter drei Jahren)**

### **Sachverhalt:**

1. Der nochmals beigefügte Antrag vom 21.03.12 wurde bereits mehrfach in den Gremien behandelt. So hatte der Samtgemeinderat am 18.07.12 einstimmig die Zurückstellung bis zu den Haushaltsplanberatungen 2013 beschlossen. Hintergrund waren die vom Kirchenkreisamt mit rund 100.000,00 – 120.000,00 Euro jährlich ermittelten zusätzlichen Personalkosten. In den Haushaltsplanberatungen Ende letzten Jahres zeigte sich bei der finanziellen Situation keine Besserung, so dass eine Zurückstellung des Antrages bis zu den Sommerferien 2013 erfolgte. In der SGA-Sitzung am 06.12.12 erfolgte eine Modifizierung des Antrags dahingehend, dass für alle altersgemischten Gruppen denen Kinder unter 3 Jahren betreut werden je eine 400-€-Kraft eingestellt werden sollte.
2. Hintergrund dieser Modifizierung dürfte der Beschluss des Samtgemeindeausschusses vom 04.07.12 sein, wonach für die Dauer des Bestandes des Kinderspielkreises Bensorsiel eine Drittkraft auf Basis einer 400 € Beschäftigung mit einen Stundenumfang von 9 Stunden wöchentlich eingestellt wurde.
3. Das Kirchenkreisamt bemüht sich zur Zeit um die Einstellung einer pädagogischen Fachkraft zur Betreuung aller Kindertagesstätten. Insbesondere die kleineren Einrichtungen würden von ihr profitieren. Die Leitungen würden entlastet werden und könnten sich mehr um die pädagogische Arbeit in den Einrichtungen kümmern. Die Finanzierung dieser Stelle wird wahrscheinlich über die Einrichtung erfolgen müssen. Eine Entscheidung soll nach Möglichkeit bis Ende des Jahres erfolgen.

4. Mittel für zusätzliche Kräfte stehen im Haushaltsplan 2013 nicht zur Verfügung und müssten daher überplanmäßig bereitgestellt werden. Das Land Niedersachsen hat in verschiedenen Presseberichten angedeutet, dass es die Kommunen bei der weiteren Qualifizierung der Kindertagesstätten finanziell unterstützen wolle. Konkretere Aussagen gibt es dazu jedoch noch nicht, so dass frühestens ab 2014 jedoch wahrscheinlich eher ab 2015 mit konkreten Finanzhilfen zu rechnen sein dürfte.
5. Bei einer Erhöhung des Personalschlüssels müsste auch entschieden werden, ob die Mehrkosten auf die Kindergartengebühr umgelegt wird. Damit könnten ca. 1/3 der Kosten refinanziert werden. Eine Erhöhung der Gebühren lässt sich aber voraussichtlich erst für das Kindergartenjahr 2014/2015 realisieren, da die Betreuungsverträge für das anstehende Kindergartenjahr bereits abgeschlossen sind.

**Beschlussvorschlag:**

wird formuliert nach der Sitzung des Sozial-, Jugend- und Seniorenausschusses

Esens, den 25.07.2013

---

(Herwig Hormann)

Abstimmungsergebnis:			
<b>Fachausschuss</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>SGA</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>SG-Rat</b>	Ja:	Nein:	Enth.:

**Anlagenverzeichnis:**

Antrag vom 05.03.12